

Und der Gewinner ist ...

Nürnberger Teilnehmer am bundesweiten Wettbewerb von Studierenden der deutschen Kunsthochschulen von 1983 bis 2011
19. April bis 24. Juni 2012

Und der Gewinner ist ...

Nürnberger Teilnehmer am bundesweiten Wettbewerb von Studierenden der deutschen Kunsthochschulen von 1983 bis 2011

Eröffnung

Mittwoch, 18. April 2012, 20 Uhr

Ort

Kunsthhaus im KunstKulturQuartier
Königstr. 93, 90402 Nürnberg

Grußwort

Prof. Dr. Julia Lehner, Kulturreferentin der Stadt Nürnberg

Einführung

Dr. Andrea Dippel, Leiterin der Kunstvilla

Auszeichnungen und Preise gelten als Synonym für die öffentliche Anerkennung einer Künstlerlaufbahn. Der seit 1983 stattfindende Bundeswettbewerb *Kunststudentinnen und Kunststudenten stellen aus* ist so etwas wie der Eurovision Song Contest der deutschen Kunsthochschulen. Jede der 24 deutschen Akademien entsendet zwei Teilnehmer in die größte Nachwuchsschau bildender Kunst, die seit 1994 in der Bundeskunsthalle in Bonn gezeigt wird. Anlässlich des 350. Jubiläums der Akademie der Bildenden Künste Nürnberg präsentiert die Ausstellung der Kunstvilla – Museum für regionale Kunst eine Auswahl der Nürnberger Teilnehmer von 1983 bis 2011. Welche Positionen erschienen in den 1980er oder in den 1990er Jahren preiswürdig und welche heute? Welche Auswirkungen hat die Teilnahme am Wettbewerb für eine junge Künstlerin, einen jungen Künstler? Inwiefern fördern Preise die Weiterverfolgung eines künstlerischen Ansatzes?

Die Ausstellung zeigt zugleich ein lebendiges Bild des Einflusses der Akademie der Bildenden Künste Nürnberg auf das regionale wie überregionale Kunstschaffen. Die ausgestellten Werke ergeben einen Querschnitt durch die einst junge, heute etablierte Nürnberger Szene genauso wie sie die jüngsten Kunstentwicklungen dokumentieren.

Mit Werken von Matthias Böhler, Susanne Carl, Bernhard Dagner, Gabriela Dauerer, Jürgen Durner, Christian Faul, Peter Fidel, Lisa Haselbek, Hubertus Hess, Bernd Klausecker, Chang Min Lee, Adrian Maryniak, Thomas May, Wolfgang Karl May, Thomas Pietzsch-Woitas, Thomas Röthel, Michael Roggon, Christina Ruhland, Stefan Saffer, Karl Veitz, Ute Zeller von Heubach und Benjamin Zuber.

Zur Ausstellung erscheint der Begleitband *Und der Gewinner ist ... Nürnberger Teilnehmer am bundesweiten Wettbewerb von Studierenden der deutschen Kunsthochschulen von 1983 bis 2011* im Verlag für moderne Kunst Nürnberg.

Der Katalog enthält Essays von Andrea Dippel, Jürgen Durner, Petra Meyer, Anders Möhl, Hubert Ringwald, Carolin Würthner, Benjamin Zuber sowie Interviews mit der Künstlerin und ehemaligen Kunstprofessorin Christine Colditz und dem Ausstellungsarchitekten Michael Haacke. Er entstand mit freundlicher Unterstützung der Sparkasse Nürnberg sowie von Wolf Media Fürth und ist in der Ausstellung und im Buchhandel erhältlich.

Für die Ausstellung und für den Begleitband entstanden in den letzten Monaten Porträtaufnahmen aller teilnehmenden Künstlerinnen und Künstler von dem Nürnberger Fotografen Stephan Minx.

Da die Kunstvilla derzeit umgebaut wird, findet die Ausstellung im Kunsthhaus im KunstKulturQuartier statt.

In Kooperation mit der Akademie der Bildenden Künste Nürnberg.



BEGLEITPROGRAMM

Fr, 20. April 2012, 16 Uhr	Lehrerinformationsveranstaltung mit Dr. Andrea Dippel, Kunstvilla, und Pirko Schröder, KPZ, ohne Anmeldung, Eintritt frei
So, 22. April 2012, 14 Uhr	Sonntagsführung, KPZ
Mi, 25. April 2012, 18.30 Uhr	Künstlergespräch Sie geht als Frieda einkaufen und setzt Stadtteilbewohnern ein Denkmal. Eine rote Nase oder selbst gefertigte Masken reichen der Bildermacherin für ihr Rollenspiel: Gespräch mit der Künstlerin und Performerin Susanne Carl und Anne Fritschka M.A., Kunstvilla
So, 29. April 2012, 14 Uhr	Sonntagsführung, KPZ
So, 6. Mai 2012, 14 Uhr	Sonntagsführung, KPZ
Mi, 9. Mai 2012, 18.30 Uhr	Künstlergespräch Er baut mit Styropor, Karton und Sojasauce doppelbödige Welten <i>en miniature</i> . Seine Arbeiten beschäftigen sich im Sinne der romantischen Ironie mit ästhetischen Kategorien wie dem Erhabenen und dem Unheimlichen: Gespräch mit dem Künstler Matthias Böhler und Pirko Schröder, KPZ
So, 13. Mai 2012, 14 Uhr	Sonntagsführung, KPZ
Sa, 19. Mai 2012, 19–24 Uhr	Blaue Nacht – „Meisterhaft“ Die Künstler Lisa Haselbek, Hubertus Hess, Thomas May und Wolfgang Karl May sind ab 20 Uhr in der Ausstellung anwesend. Um 19.30 Uhr und 20.30 Uhr finden Kurzführungen statt.
So, 20. Mai 2012, 14 Uhr	Internationaler Museumstag – „Welt im Wandel, Museen im Wandel“ Er begründete das Grashalminstitut, das Gras als Kulturträger untersucht. Sie ist am Neuen Museum unter anderem für die Inventarisierung und für die Dokumentation der Sammlung zuständig. Über künstlerisches Schaffen im Wandel und über die Problematik, zeitgenössische Kunst zu musealisieren, informiert ein Expertengespräch mit dem Künstler Thomas May und Birgit Suk M.A., Neues Museum – Staatliches Museum für Kunst und Design in Nürnberg
So, 27. Mai 2012, 14 Uhr	Sonntagsführung, KPZ
So, 3. Juni 2012, 14 Uhr	Sonntagsführung, KPZ
So, 10. Juni 2012, 14 Uhr	Sonntagsführung, KPZ
Mi, 13. Juni 2012, 18.30 Uhr	Künstlergespräch Er ist als Zuhälter durch New York gefahren und als Reiter aus dem Bamberger Dom geritten, hat spektakuläre Stunt-Shows durchgeführt und ist mit seinem Baumhaus dabei, die Welt zu umrunden: Gespräch mit dem Künstler und Performer Wolfgang Karl May und Dr. Andrea Dippel, Kunstvilla
So, 17. Juni 2012, 14 Uhr	Kuratorenführung mit Dr. Andrea Dippel, Kunstvilla
Mi, 20. Juni 2012, 18.30 Uhr Künstlerhaus, 1. OG, Weißer Saal	Podiumsdiskussion Sie alle betrieben oder betreiben Künstlerförderung. Der eine im Auftrag, der andere als Passion. Podiumsdiskussion zum Thema „Wege der Künstlerförderung“ mit Gabriela Dauerer, Künstlerin, Herwig Graef, Verleger und Sammler, Prof. Ottmar Hörl, Präsident der Akademie der Bildenden Künste in Nürnberg, Ulla Holthaus, Mitbegründerin der ART Nürnberg, Dr. Michael Kläver, Sparkasse Nürnberg, Ellen Seifermann, Leiterin der Kunsthalle Nürnberg, moderiert von Dr. Andrea Dippel, Kunstvilla
So, 24. Juni 2012, 14 Uhr	Sonntagsführung, KPZ

Wenn nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen in der Ausstellung statt.

Das Begleitprogramm wird in Zusammenarbeit mit dem Kunst- und Kulturpädagogischen Zentrum der Museen in Nürnberg (KPZ) realisiert: www.kpz-nuernberg.de

Gesprächsführungen für Schulklassen (ab der 8. Klasse):

Anmeldung und Information über das KPZ, Tel. 0911-1331 241, schulen@kpz-nuernberg.de

Weitere Gruppenführungen auf Anfrage:

Anmeldung und Information über das KPZ, Tel. 0911-1331 238, erwachsenen@kpz-nuernberg.de



Öffnungszeiten

Di, Do–So und an Feiertagen 10–18 Uhr, Mi 10–20 Uhr
Montags und Karfreitag geschlossen
Ostermontag, Christi Himmelfahrt,
Fronleichnam und Pfingstmontag geöffnet

Verkehrsverbindungen

U-Bahn: Haltestelle Hauptbahnhof (alle Linien)

Parkhäuser

Adlerstraße, Katharinenhof, Insel Schütt,
Rosa-Luxemburg-Platz, Hauptbahnhof

Der Eintritt in die Ausstellung sowie die Teilnahme an den Künstlergesprächen und der Podiumsdiskussion sind frei.

Für die Führungen wird ein Kostenbeitrag von 2 Euro erhoben.



Kunstvilla im KunstKulturQuartier
Telefon 0049-(0)911-231 14015
Fax 0049-(0)911-231 37 21
kunstvilla.org
Büro und Verwaltung:
Lorenzer Str. 32, 90402 Nürnberg

Impressum:

Stadt Nürnberg, Kunstvilla im
KunstKulturQuartier,
Lorenzer Str. 32, 90402 Nürnberg
Druck: Bollmann Druck GmbH
Gestaltung: www.gillitzer.net
Foto: Stephan Minx, Nürnberg